Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 16

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

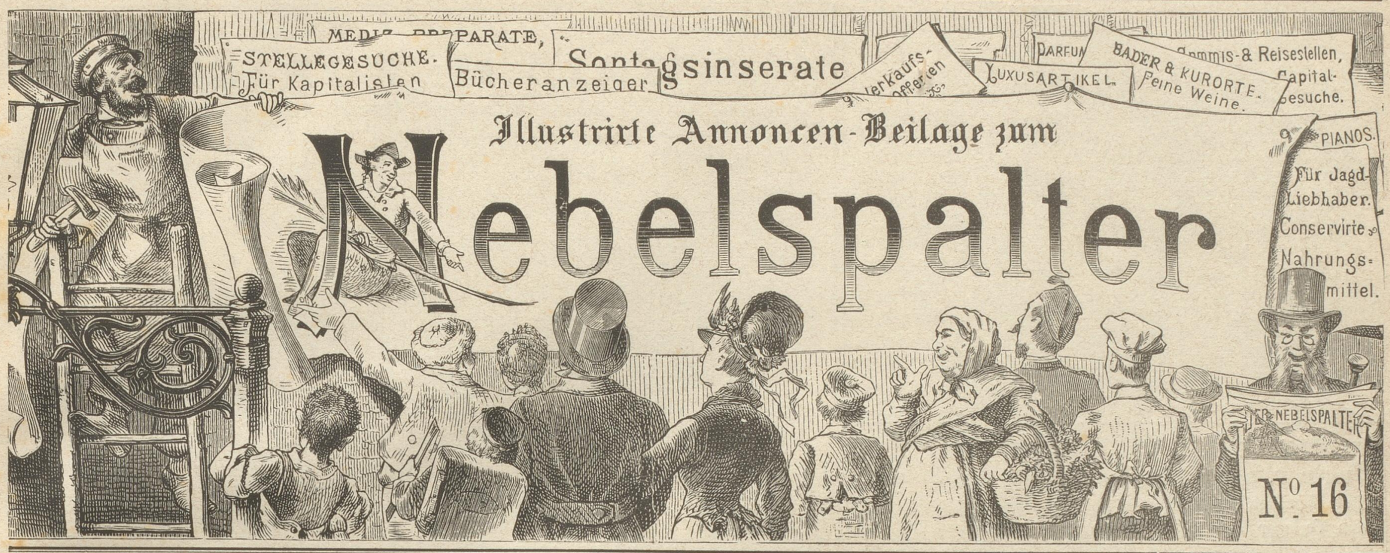
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH, 1878. 20. April.



Inserate im **„Nebelspalter"** sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition** von Orell Füßli & Co., Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.;** bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

Auflösung

des Preis-Räthsels in Nummer 14 des „Nebelspalter".

Auflösungen sind uns über 600 zugekommen und schon Samstags früh, als der Nebelspalter noch in den Armen des Gottes Morpheus lag, zeigte sich bereits eine recht lebhafte Nachfrage für die ausgesetzten Fr. 100. Allein wir konnten Denjenigen, welche die Fr. 100 beanspruchten, leider den Preis nicht ausbezahlen, da ihre Lösung nicht vollständig richtig war, denn, wäre sie ganz richtig gewesen, hätten sie, wie 9/10 der eingelaufenen Lösungen, wohl auf jeden Preis verzichtet. Statt jeder weitern Auseinandersetzung geben wir nachstehend einige der pikantesten Zuschriften und bedauern bloß, daß uns der Raum nicht eine größere Anzahl zu veröffentlichen erlaubt. Wir führen an:

„In Ihren letzten Räthselstrophen
Fand ich den Leo und das Oel;
Den Preis, den Sie dafür versprochen,
Den hol' statt mir — der Daniel.
Obschon die Lösung richtig war,
Find ich sie nicht „in einem Jahr!"

„Was mich anbetrifft, wären mir ein Dutzend Büchsen Sardinen in Oel lieber als — Leo in Oel."

„Die Auflösung Ihres heutigen Preisräthsels habe ich gefunden; da sie aber leider „in einem Jahr" nicht steckt, so verzichte ich auf den ausgesetzten Preis und ersuche Sie, denselben dem Papst Leo als Peterspfennig zu schicken als linderndes Oel für die Wunden, die ihm der Nebelspalter schlägt."

Nicht in Tagen, nicht in Jahren
Kann man finden und erfahren
Deines Räthsels leichten Sinn.

Wo für Antonelli's Sünden
Kläger sich und Richter finden,
Bist Du näher schon dabei.

Nicht in Tibers schlamm'gen Gründen,
Im Vatikan ist er zu finden,
Dort, Nebelspalter, suche ihn.

Nicht in Wagen, nicht in Kutschen,
Auf den Knieen sollst **Du** rutschen
Zum heil'gen Vater **Leo** hin!

Denn Du steckst so arg in Sünden,
Daß Du schwerlich wohl wirst finden
Absolution in Rom.

Denn es schreien Weh und Zeter
Uns're theuren Bundesväter
Ueber Dein verf..... Maul.

Und es wünschen alle Pfaffen
Dich mit Deinen scharfen Waffen
In den tiefsten Höllenschlund.

Doch nur zu! sahr' muthig weiter,
Bist ein wack'rer, guter Streiter
Für das Gute allerorts.

Schneidet scharf auch oft das Messer,
Dringt es ja nur um so besser
In das böse, faule Fleisch.

Doch genug, ich will jetzt schließen,
Will nicht **Oel** in's Feuer gießen,
Denn es brennt oft heiß genug.

Doch für all' die frohen Stunden,
Die durch Dich ich schon gefunden,
Sag' ich herzlich meinen Dank.

Nicht in Worten, nein in Zahlen
Will ich die Gefühle malen,
Und ich zahl' Dir sofort blank:

Zweimal hundert Schweizerfranken,
Zahlbar durch Luzerner-Banken,
Wenn das Folgende geschieht:

„Wenn Papst Leo der Dreizehnte
„Huldvoll Dir den Segen schickt;
„Wenn ein hoher Landesvater
„Ohne Angst Dein Blatt erblickt;
„Wenn der Pater seinem Beichtkind
„Zur Erbauung **Dich** zitirt;
„Wenn der lose Nebelspalter
„Einmal seinen Witz verliert!"

„Ihr Preis-Räthsel: Leo — Oel! — Loel haben Sie sich gedacht."

„Auf die ausgesetzte Prämie von Fr. 100 will ich ein Jahr verzichten, dagegen bitte mir dieselben, resp. die Fr. 100 in Zw—oel—f Monaten einzusenden."

Auflösung

der räthselhaften Inschrift in voriger Nummer:

Die git a lustigi die bis in ema Jahr Zehnt.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter"

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von **Orell Füßli & Co. in Zürich,** Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Ein tüchtiger, französisch und englisch sprechender zweiter **Zimmerkellner** und ein französisch sprechender **Saalkellner** werden in ein Hotel ersten Ranges gesucht. Frankirte Offerten mit Abschrift der Zeugnisse werden verlangt. [860

Ein der drei Hauptsprachen mächtiger, im Service bewanderter Oberkellner sucht, gestützt auf gute Referenzen, Engagement als **Oberkellner** für die Saison oder für das ganze Jahr. [861

In ein Hotel der deutschen Schweiz wird ein tüchtiger, jüngerer **Koch** gesucht. Eintritt 1. oder 15. Mai. Jahresstelle. — Gute Empfehlungen erforderlich. [862

Best empfohlene **Kellner, Portiers** und **Zimmermädchen,** suchen für sofort Anstellung. [865

Eine tüchtige **Köchin,** welche in Hotels oder Restaurationen vorstehen kann, sucht sofort einen Platz. Gute Zeugnisse können vorgewiesen werden. [866

Gesucht zum Eintritt auf Mitte ein junger, intelligenter, beider Sprachen mächtiger **Kellner-Volontair** in ein Hotel I. Ranges der Urkantone. [872

In ein Hotel zweiten Ranges der Centralschweiz wird bei guter Bezahlung eine durchaus tüchtige und selbstständige **Köchin** zu engagiren gesucht. [868

Une demoiselle, bonne **cuisinière** et en même temps **femme de chambre,** connaissant très bien le repassage, munie d'excellents certificats, désire se placer dans un hôtel ou dans une famille, sur place ou à l'étranger. [863

Eine honette, deutsch und französisch sprechende Tochter aus achtbarer Familie wünscht eine Stelle als **Kellnerin** in einem Hotel oder Café ersten Ranges; die besten Zeugnisse können vorgewiesen werden. Offerten unter Chiffre P. H. 345 an die Annoncen-Expedition Orell Füßli & Co. Zürich.

On cherche, pour le mois de mai, une **femme de chambre,** connaissant bien son service et munie de bons certificats. [869

Eine junge Tochter, beider Sprachen mächtig, sucht Stelle als **Ladentochter, Kellnerin** oder zu einer fremden Familie als **Kammermädchen.** [870

Eine honette Tochter, in Berner Tracht wünscht Stelle als **Kellnerin** nach Interlaken. Gewandte französisch sprechende Zimmermägde und perfekte Gasthofköchinnen wünschen Stellen. [871

Ein deutscher Schweizer, 24 Jahre alt, der drei Hauptsprachen mächtig und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht auf kommende Saison eine Stelle als **Portier.** Eintritt könnte nach Belieben geschehen. [867

Feinste Harzkäse

in Kisten von 1, 6, 10 und 20 Schock, à 200, 135, 75 Pf. excl. bei Abnahme von 10 Schock 190 Pf. 130 Pf. 70 Pf. incl. Verpackung, **ff. Saure Gurken** in bester Waare, à Anker 8,50 Mk. 1/2 Anker mit 5 Mk. — **Alten Nordhäuser Kornbranntwein** in 1/1 Literflasche à 1 Mk. excl. Verpackung halte bestens empfohlen und versende prompt gegen Nachnahme. [323

Thale am Harz. **F. GELHAAR.**

Spitzwegerich-Saft

bereitet für eine ganze Saison, in den Monaten **Mai** und **Juni,** wo die gesammte Pflanzenwelt in den frischesten und kräftigsten Saft getreten, aus dem zwar unscheinbaren aber dennoch köstlichen **Vegetabil** der herrlichen **Spitzwegerich-Pflanze,** sicheres, über alle Zweifel erhabenes, dem Verderben nicht ausgesetztes, **competent** geprüft und genehmigtes Mittel gegen **Brust, Hals und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Catarrh etc. etc.**

Die Resultate sind überraschend.

Mit Gebrauchsanweisung à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethen-Apotheke, St. Gallen Ed. Kern, Theaterplatz 12; Thun F. Krebser Coiffeur; Olten Kronen-Apotheke und in der Fabrik [299

PAUL HAHN, Dettelbach a. Main bei Würzburg (Bayern)

Internationales

PATENT

u. techn. Bureau

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Civil-Ingenieure.

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,

Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwalte.

Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.

Berlin W.,

Wichtig für Industrielle!!!

Neueste verbesserte Autograph. Pressen

zur fast kostenlosen, der Lithographie gleichen Vervielfältigung von Schriften, Zeichnungen und Musikalien von einem nur einmal anzufertigenden Originale in vielen Hundert Exemplaren. Special-Preiscourant gratis und franco durch K. Sonntag, Leipzig.

Wichtig für Behörden!!!

ff. Ostsee-Fett-Häringe,

marinirt und in Tafelbutter gebraten, versendet in pikanter Sauce gegen Nachnahme 343] in 4 Liter-Büchsen à 5 Mark.

C. Böttcher, Garz, Insel **Rügen.**

Echte Briefmarken

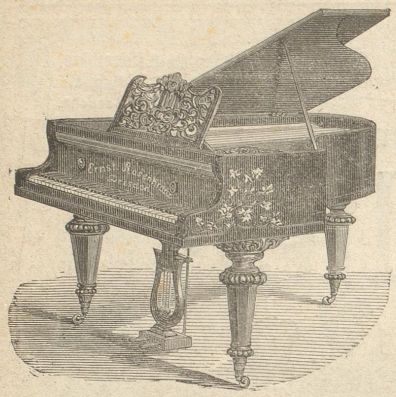
aller Länder zu den billigsten Preisen

Preisliste gratis und franco

Joh. Geifs in **Bremen** [337

Magen- und Darmkatarrh

von Spezialist **Popp** in **Heide** (Holst.) Empfohlen von Professor **Dr. Koch, Dr. Theobald Werner,** Arzt **Hein, Dr. Heß,** Prof. **O. Behlich** u. v. A. Höchst lesenswerthes Buch, welches selbst dem an langjähriger gestörter Verdauung leidenden Patienten noch sichere Hilfe, endliche Erlösung bietet, ist gegen Einsendung von **50 Cts. franco** zu beziehen durch die **C. F. Meissel**'sche Buchhandlung (Hauptdebit) in **Herisau** (Schweiz).



Pianoforte-
[300] Fabrik
E. Rosenkranz
DRESDEN
(Gegr. 1797)
empfiehlt ihre
Salon- u. Cabinet-Flügel
zum Preise von 1325 bis 1690 Frcs.
Pianinos
mit zwei u. dreimal. Saitenkreuzung
In drei Grössen.
zum Preise von 875 bis 1175 Frcs.

Preis-Courant steht auf Verlangen zu Diensten.

Bei **B. F. Haller,** Verlagshandlung in **Bern**, erscheint Ende April ct. und werden in allen Buchhandlungen sowie vom Verleger Vorausbestellungen angenommen:

Schweizerisches Ortslexikon

neue umgearbeitete Ausgabe.

Preis bei Vorausbestellung Fr. 4.

Mit dem 30. April 1878 erlischt der Preis bei Vorausbestellung von Fr. 4. — und tritt der allgemeine Verkaufspreis von Fr. 5 in Kraft.

B. F. HALLER.
Verlagsbuchhandlung in Bern.

Wirklich **echte Hamburger** und **importirte**

Cigarren

liefert zu Engros-Preisen die Cigarren Fabrik von

Th. Sönnichsen,
Hamburg, Hopfenmarkt 27

Sämmtliche Sorten in Preisen von 30—600 Mark sind stets vorräthig. Hauptsächlich werden die beliebten

Nr. 20	**per Mille**	**45 Mark.**		
„ 30	„	„	65	„
„ 45	„	„	80	„
„ 63	„	„	120	„

etc. offerirt. [342

Proben stehen zu Diensten. Versandt nur gegen Nachnahme. **Tüchtige Agenten** werden gesucht.

NB. Die Cigarren werden zollfrei und franco im ganzen deutschen Reiche ohne Preiserhöhung geliefert.

Verbesserte

Erbs-Wurst

von
Alexander Schörke, Görlitz,

dient sparsamen Hausfrauen, Junggesellen und Gastwirthen zur **schnellsten Herstellung** einer kräftigen, im höchsten Grade nahrhaften Speise!

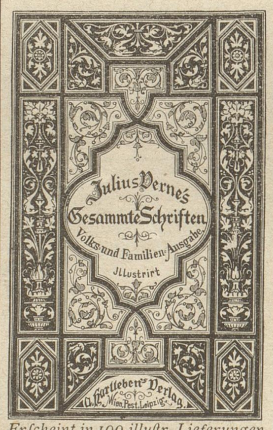
Billigste Ernährung!

Eine Pfund-Wurst giebt in **15 Minuten** vier Liter = 16 gr. Teller dicke mit Fleisch und Speck durchsetzte, löffelfertige Suppe.

Verkäuflich in den meisten Material- u. Delicatesswaaren-Handlungen. [340

G. Sebold in **Durlach** im **Grossherzogthum Baden** liefert seit 20 Jahren als ausschliessliche Specialität praktisch bewährte, solid u. kräftig gebaute Hülfsmaschinen zur

Zündhölzerfabrikation [327



Erscheint in 100 illustr. Lieferungen
à 25 kr. ö. W. = 50 Pf.

Vorräthig bei allen Buchhandlungen.

Billards-Fabrikation.

Spezialität von F. Morgenthaler in **Bern.** Filiale in **Zürich.**

Lager fertiger Billards von verschiedenen Grössen und Façonen. Tausch, Verkauf und Miethe älterer Billards. Auswahl in allen Billardutensilien. Garantie. Pläne und gedruckte Preiscourants franco. [318

Cigarren.

Brasil	**80—150**	**M. pr. Mille.**
Java	**100—175**	„ „ „
Sumatra	**100—175**	„ „ „
Havanna	**125—300**	„ „ „

Probezehntel unter Nachnahme oder vorheriger Einsendung des Betrages versendet zoll- und portofrei [339

die Cigarren-Fabrik
von **P. M. Redslob, Hamburg.**

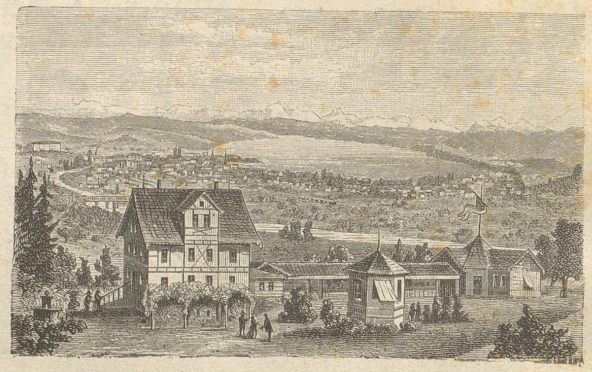
Mit Referenzen versehene Agenten werden gesucht.

WAID BEI ZÜRICH

331 n.

Neu eröffnet mit Ostern 1878.

Grosse Parkanlagen.
Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.



CONCERTE
durch die Zürcher Stadtmusik „Concordia".

Sommer-Restauration, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon, für 1000 Personen.
Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche.
Familien- und Gesellschaftsessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

RUD. MORF.

F. SCHUBERT, ZÜRICH

[324 n] Seefeld 47 und 49

Specialität für Hôtels und Café-Restaurants.

Jeder Auftrag wird längstens in 8 Tagen ausgeführt.

Neueste **Wein- & Speisenkarten.**
Abonnements-Büchlein für **Mittagessen** etc.

Solideste **Zeitungs-Mappen.**
Spielkarten-Etuis mit **ff. Etagère** etc.

Versendung nach allen Gegenden des In- und Auslandes.

Prompte Bedienung. — Preiscourante gratis

Dem Tit. Handelsstande

bringen wir hiemit zur Kenntniss, dass wir in unserm Annoncen-Bureau die

neuesten Adressbücher

folgender Städte zur Verfügung des Publikums bereit halten:

Aachen, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Brünn, Chemnitz, Crefeld, Danzig, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Erlangen, Frankfurt a. M., Freiburg i. B., Gera, Giessen, Görlitz, Gotha, Göttingen, Graz, Halle, Hamburg, Heilbronn, Jena, Iserlohn, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Köln, Königsberg, Kreuznach, Leipzig, Lübeck, Mainz, Meiningen, München, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Pforzheim, Posen, Potsdam, Pressburg, Regensburg, Rostock, Schwerin, Strassburg, Stuttgart, Trier, Troppau, Weimar, Wien, Wiesbaden, Würzburg — Paris, — Basel, Bern, St. Gallen, Luzern.

Handels- und Gewerbe-Adressbuch vom Herzogthum Salzburg. Adressbuch aller Gewerbe- und Handeltreibenden in Oberösterreich.

Mit dieser Einrichtung wird dem gesammten Handelsstande, besonders auch den Herren Fabrikanten, die günstige Gelegenheit geboten, ohne viele Kosten manche geschäftlich wichtige Informationen zu erhalten und hauptsächlich sich Adressen für die Versendung von Circularen, Prospecten, Preiscourants u. s. w. zu verschaffen.

Diese Adressbücher können gegen **billige** Gebühr für kurze Zeit auf unserm Bureau benutzt werden; dieselben werden an uns bekannte Geschäfte oder Personen auch ausgeliehen. (O.F. 745)

Orell Füssli & Co.
Annoncen-Expedition, Marktgasse 14. I. Stock.

Feinstes Wiener-Exportbier in Flaschen

versendet in Kisten von 25 Flaschen à 30 Cts. per Flasche excl. Glas
334] **C. Fröhlicher,** Bierbrauer, **Solothurn.**

G. H. Keller,

Fisch-Export,
Eckernförde bei Kiel,

versendet in wasserdichten Beuteln **frische Seefische, (Seedorsch, Goldbütt etc.** 10 Pfd. Brutto 3 Mark. iw. [336

Aus freier Hand

wird verkauft:

Ein Gasthof, seit 30 Jahren betrieben. Ausgezeichnete Rendite. Grund des Verkaufs: Vorgerücktes Alter des Besitzers. Anfragen sind zu adressiren unter Chiffre O. F. 341 an die **Annoncen-Expedition** von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich.**

Permanente Ausstellung

von
Bildhauer-Arbeiten
in
Alabaster, Achat, Serpentin Gyps und Terracotta.

Garten- und Salonfiguren, Bästen und Relief, Vasen, Urnen und Schaalen etc.

Modelle [274 n
für den Zeichnungs-Unterricht in Gyps und Thon
für Real-, Sekundar-, Gewerbs-, und Kunstschulen.

Grabmäler von Marmor, Granit, Porphir, Syenit & Sandstein von 20-1000 Frs.

LOUIS WETHLI,
Bildhauer.
Zeltweg, Zürich.
Filiale
beim neuen städtischen Centralfriedhof.
Album zur Einsicht.

! Neuester Jux !

für Kinder und Erwachsene

Desinfektions-
! Zauber-Papier !

Dasselbe wird in kleine Falten zusammengelegt und an einer nächstbelibiegen Stelle angezündet, worauf sich aus dessen Asche ein natürlich erscheinendes Gras entwickelt und einen äusserst **angenehmen** Wolgeruch verbreitet.

Pr. Couvert mit 12 Blatt zu **25 Cts.** Versendet franco (als Muster) gegen Einsendung von 30 Cts. in (Briefmarken).

KLINGL & Comp.
Erstes Wiener
Zauberapparaten-Haupt Dépôt
Wien, I. Kärntnerstrasse 48

Illustrirte Preiscourante über sämmtliche auf Lager befindliche Zauberapparate, Vexir- und Juxgegenstände werden **gratis** versendet. [328

(Wiederverkäufer Fabrikspreise).